

Inhalt

Zum Geleit	7
1 Einführung	9
2 Der Gegenstand Motorrad	15
Grundsätzliche technische Aspekte	15
Komponenten des Motorrads	20
Entwicklung verschiedener Typen (Evolution)	21
Zur Arbeitskraft des Werkzeuges Motorrad	26
Mythos und Legenden	29
Selbst- und Fremdbilder	31
Das Image des Motorradfahrers	33
Der Einfluss des Werkzeuges auf den Fahrer	35
Kauf mich! Benutze mich! Werbung für das Motorrad	42
3 Der Fahrer /die Fahrerin	47
Wer fährt Motorrad?	47
Wie fährt Mann oder Frau?	71
Anforderungen an den Menschen	78
Das Fahrerlebnis – eine Annäherung	80
Die Einheit zwischen Anforderung aus Umwelt und Handeln (Wahrnehmen-Handeln)	81
4 Hersteller und Anbieter	109
Der Markt – die Marken	111
Pflege und Weiterbildung	111
5 Die «Eingrenzer»	129
Braucht es eine «externe» Kontrolle?	
Psychologische Aspekte der Entgrenzung	131
6 Das Umfeld des Motorrads und seines Fahrers	139
Ökonomische und ökologische Zwänge	139
Arbeit und Familie: Werte und Normen	141
Der Motorradfahrer als Normbrecher	142

Psychologie der Angst	143
Soziale Kosten	147
7 Die Lust an der Freude	149
Implizites Belohnungssystem	
und das Grundbedürfnis nach Lustoptimierung	149
Der Werkzeugcharakter des Motorrads als «Lustmaschine»	151
Der Motorradfahrer: Synonym für den homo habilis	153
Der Mensch in einer Welt voller Selbstentfremdung	
und Selbstfindung	154
8 Die Psychologie des Motorrads	157
Eine Analyse der Symbiose	160
Motorrad und Computer – die Maschinenwelt vernetzt sich	166
Das Motorrad als Symbol einer Maschinenwelt,	
die den Menschen versklavt	168
Fehler und Unfälle	170
Gefühlsleben oder unbewusste Angst:	
Dem Schreckmoment auf der Spur	178
9 Ausblick	187
Literatur	189